

BADEN: Info-Abend zur Badenfahrt 2017 «Versus»

Kulinarisch-kulturelle Gegensätze

Die Badenfahrt findet zwar erst im Sommer 2017 statt, trotzdem lockte die Info-Veranstaltung zum Auftakt und zur Mottoverkündung ein interessantes und begeistertes Publikum an.

Suzana Senn-Benes

Das Kurtheater war fast auf den letzten Platz besetzt, als der OK-Präsident Adi Hirzel die Anwesenden begrüßte. Kaum zu glauben, dass sich die Bevölkerung jetzt schon interessiert, was erst in knapp zwei Jahren über die Bühne geht. Der Vorhang ging auf, mit Ballett versus Modern Dance fiel der Startschuss. Kreative Figuren der Streetart-Künstlerin und Weltenbummlerin Maja Hürst, welche den ausgeschriebenen Wettbewerb fürs Badenfahrt-Logo gewann, zierten die Wände. Kreaturen und Formen, aufgeteilt in zwei farbige Hälften, schmücken drei farbenfrohe Plakate. Die Darstellungen sollen die Festgebiete widerspiegeln. Von leise bis laut – von Nord bis Süd – von links bis rechts und von hell bis dunkel. «Versus» ist das Motto des geplanten Volksfestes, schliesslich sei Baden auch voller Gegensätze. «Und was ist der Himmel ohne Hölle?», fragte sich die Festgestalterin Eliane Zraggen. Gegensätze ziehen einander ja bekanntlich auch an, und somit könnte das ausgesuchte Thema nicht besser passen. Es bietet zudem der Kreativität viel Platz und eine grosse Auswahl an Möglichkeiten. Die 100 Vereine



Kreative Darbietung an der ersten Info-Veranstaltung. Unter dem Motto «Versus» und den Gegensätzen wird freier Lauf gelassen

Bild: sbs

dürfen ab sofort ihre Ideen einreichen und Standortplätze auf dem Gebiet entlang der Limmat reservieren. Geplant ist paarweise ein gegensätzliches Festgebiet abzudecken. In der Aue soll es lauter zu- und hergehen. Mit unüberhörbaren Konzerten und einem belebten Lunapark-Betrieb. Der Kurpark verspricht leisere Töne und ein zusätzliches Spektakel mit einem Festspiel als Highlight. Das Freilichttheater plant ein poetisches Bühnenprogramm und lädt Laien sowie

professionelle Schauspieler ein mit-zuwirken. Geplant ist, eine Kreation entstehen zu lassen und dann wieder im Nichts aufzulösen. Das Publikum soll mit allen Sinnen und episodenhaften Badenergeschichten berührt werden. Unterschiedliches Engagement ist gefragt, für helfende Hände, wie auch für aktive Beteiligte. Dem OK ist es ein Anliegen, auch Werte zu vermitteln, das Fest soll gemeinsam gestaltet werden. Dazu bedarf es Vertrauen und Fairness, aber auch klar einzuhaltender

Linien und Regelungen. Der Startschuss ist gefallen, nun darf getüftelt und kreative Ideen ausgeheckt werden. Die Bevölkerung von nah und fern darf sich freuen und gespannt sein. Mit «Versus» haben die Gegensätze nun ein freies Spiel, die Stadt Baden zu verzaubern, von Farnefro bis Schwarzweiss und von vorne bis hinten. Egal in welcher Reihenfolge auch immer – auf jeden Fall steht im August 2017 Kulinarisch-Kulturelles auf dem Zehntageprogramm. ●

Anweisungen für Festwirtschaftsbetreiber

Vereine mit Festwirtschaften und kreativen Bauten, welche als Herzstück des Festes dienen, können sich ab jetzt bewerben. Achtung: keine Zeltlandschaften erlaubt. Kommunikation und Vertragsabschlüsse werden neu nur noch elektronisch getätigt. Auch werden die teilnehmenden Vereine verpflichtet, die Beizen an allen zehn Tagen geöffnet zu halten. Für die Infrastruktur (Wasser, Elektrizität) wird gesorgt. Tischreservierungen sind neu zu einem Drittel der Sitzplätze (von Montag bis Donnerstag) erlaubt. Interessenten für Verkaufsstände können sich ab Juni 2016 melden. Ressortleiter: Lukas Urech.

Teilnehmende gesucht

Laien und Schauspieler wie auch Helfer melden sich beim Regisseur Philipp Boë unter spekta-kel@badenfahrt.ch

Termine:

- Anmeldung für Parzellen für Vereine ab November 2015 bis 31. Mai 2016
 - Anmeldungen für Verkaufsstände und öffentliche Restaurants ab Juni 2016 möglich
 - Parzellenzuteilung erfolgt im September 2016
 - November 2016 ist eine zweite Info-Veranstaltung geplant
- Infos im Sekretariat (Dominique Keller) oder unter www.badenfahrt.ch